

Ohne Angst

Berlin. Betroffene von sexualisierter, psychischer und körperlicher Gewalt im Sport können künftig Hilfe bei einer unabhängigen Ansprechstelle suchen. Die bundesweite [Beratungsstelle »Safe Sport«](#), die am Dienstag in Berlin ihre Arbeit aufnehmen sollte, ist unabhängig vom organisierten Sport und wird von Bund und Ländern finanziert. »Damit schaffen wir das nötige Vertrauen, damit sich Betroffene sicher und ohne Angst - auch anonym - Hilfe und Unterstützung holen können«, teilte Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) am Dienstag mit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/454622.gewalt-im-sport-ohne-angst.html>